

Vogele malate

In Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftskontrolldienst nimmt das Landesgesundheitsamt regelmäßig Kontrollen der Speiseeishersteller-Betriebe vor.

So besuchen wir eines Tages auch das renommierte Eiscafé "Venecia" in einer Kreisstadt. Der Verkaufsraum befindet sich in hervorragendem Zustand: Alles in Marmor, viel Spiegelglas, V-2-A-Stahl und ideale optische Verhältnisse.

Ganz unbefangen öffne ich die Tür zum Herstellungsraum und bleibe wie vom Donner gerührt auf der Schwelle stehen.

Von der Decke hängen direkt über den Anrichteplätzen eine Reihe Vogelkäfige mit Kanarienvögeln. Sie gehören zur Vogelzucht des von uns besuchten Eisdielenbesitzers.

Durch die Störung aufgeschreckt, flattern sie umher, wirbeln viel Staub auf, kleine Federn schweben durch die Gitterstäbe abwärts. Das alles fällt in die Eismasse und auf die Arbeitsflächen.

Vergeblich um Beherrschung kämpfend, fahre ich den Eiscafé-Inhaber an:

"Sie wissen doch ganz genau, daß Tierhaltung im Herstellerraum streng untersagt ist!"

Offenbar bemüht, mich zu beruhigen, erhalte ich die Erklärung:

"Dottore, Vogele nicht immer hier. Diese Vogele sind krank. Wenn Vogele wieder gesund, dann nix mehr in Gelateria, dann wieder in mein Haus bei anderen Vogele".